



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde	14.02.2011	
Bezirksvertretung 7 (Porz)	22.02.2011	

Anlass:



Mitteilung der Verwaltung



Beantwortung von Anfragen  
aus früheren Sitzungen



Beantwortung einer Anfrage  
nach § 4 der Geschäftsordnung



Stellungnahme zu einem  
Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### Jahresbericht 2010 Landschaftswacht Wahner Heide Teil I hier: Bericht von Frau Walbeck und Frau Röpke

#### 1. Markierung der Wanderwege

Im letzten Jahr wurden von Herrn Hanisch an allen Eingängen neue Schilder angebracht. Da uns im letzten halben Jahr viel weniger Spaziergänger, die sich nicht auf den Wegen befanden, begegnet sind als in den Vorjahren und weniger nicht angeleinte Hunde (außer auf dem Paradeplatz), denken wir, dass dies in Zusammenhang zu setzen ist.

Diejenigen, die die Trampelpfade benutzen oder neu anlegen, sind dagegen unseres Erachtens nicht weniger geworden – nur leider trifft man die kaum.

Aber wie bereits in den vergangenen Jahren wurden auch 2010 immer wieder Markierungspfähle entfernt.

#### 2. Müll

Am Parkplatz "Heumarer Mauspfad" wurden neue Müllbehälter mit Deckeln aufgestellt und es scheint uns sauberer zu sein.

#### 3. Parksituation

Entlang des Mauspfades in Höhe des Pionierbeckens III gibt es eine Fläche, die für Feuerwehr und Notarzt freigehalten wird. Hier wird gerne geparkt, obwohl der offizielle Parkplatz "Heumarer Mauspfad" nur ca. 50m weiter entfernt ist.

#### **4. Pionierbecken III**

Das "PI 3" wird im Sommer gerne für Picknicks, zum Baden und das ganze Jahr über zum Angeln genutzt und natürlich für die Hunde zum Schwimmen – da hilft auch alles Reden nichts.

#### **5. Freilaufende Hunde**

Die meist unschönen Diskussionen mit den Hundebesitzern sind unserer Meinung nach weniger geworden.

Schön ist es, wenn die Landschaftswacht von den Wanderern gerne als Ansprechpartner zum Austausch von „Gesehenem“ und als "Informationszentrum" genutzt wird.

**Köln, den 01.12.2010**

**gez. Margot Walbeck und Hilde Röpke**

#### **Ergänzende Anmerkung der Unteren Landschaftsbehörde**

Frau Röpke kann aufgrund ihrer beruflichen Verpflichtungen die Aufgaben der Landschaftswacht nicht mehr wahrnehmen und scheidet daher zum 31.01.2011 aus.